

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 289

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 9. Dezember
1936

Berne
Mercredi, 9 décembre
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 289

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21.600

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.20, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreise: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 20; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 289

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr. — Circulation des véhicules automobiles et des cycles. — Circolazione degli autoveicoli e dei velocipedi.
Belgique: Contingement de certaines catégories de tissus de coton.
Schweiz: Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Postüberweisungsamt mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Falliment

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinstlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersicht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich

Konkursamt Aussersihl-Zürich

(6528*)

Gemeinschuldner: Lipp Walter, geb. 1909, von Zürich, Autosattler, Zypressenstrasse 115, Zürich 4.

Datum der Konkureröffnung: 27. November 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1936.

Kt. Zürich

Konkursamt Küsnacht

(6509*)

Gemeinschuldnerin: Firma Baugesellschaft «Im Feld» Küsnacht, Seestrasse 199.

Datum der Konkureröffnung: 10. November 1936.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis 18. Dezember 1936.

Liegenschaften der Gemeinschuldnerin: Kat. Nrn. 4425 u. 4426 an der Seestrasse Nrn. 199 u. 201 in Küsnacht.

Kt. Zürich

Konkursamt Wädenswil

(6492*)

Gemeinschuldner: Wiesli Karl, geb. 1907, von Busswil-Sirnach (Turgau), Drogist, an der Bahnhofstrasse, Richterswil.

Datum der Konkureröffnung: 2. November 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 24. November 1936, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1936.

Bemerkung: Von denjenigen Gläubigern, die an der Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und sich nicht vertreten lassen, wird angenommen, dass sie sich mit einem sofortigen, freihändigen Verkauf der Geschäftseinrichtung und der Vorräte zum Preise von Fr. 4500. — einverstanden erklären.

Kt. Luzern

Konkursamt Willisau

(6896)

Erste Publikation.

Gemeinschuldner: Kung Jakob, von Eriswil (Bern), Sägerei und Holzhandlung, in Gettnau.

Datum der Konkureröffnung: 16. November 1936 nach Art. 309 des Konkursgesetzes.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Dezember 1936, nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum Kreuz in Willisau.

Eingabefrist: Bis und mit dem 9. Januar 1937.

N.B. Die im Nachlassstundungsverfahren bereits angemeldeten Gläubiger haben ihre Forderungen neuerdings dem Konkursamt einzureichen und auch die nötigen Beweismittel beizulegen (Wert: 16. November 1936).

Ct. de Fribourg

Office des faillites de la Sarine, à Fribourg

(6910)

Faillite: Ancienne Maison Georges Bossy, Société anonyme, vins et spiritueux, à Fribourg (administrateur: Joseph Donnet, négociant, à Genève).

Date de l'ouverture de la faillite: 5 décembre 1936.

Première assemblée des créanciers: Mardi 15 décembre 1936, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions: 12 janvier 1937.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Sargans in Wangs

(6929)

Gemeinschuldner: Solèr Christian Matbias, Wirtschaftsbetrieb und Autotransporte, von Vrin, in Sargans.

Konkureröffnung: 30. November 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 2. Januar 1937.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(6897)

Faillite: Strub Gottlieb, négociant, Rue Madeleine 3, à Lausanne.

Date du prononcé: 30 novembre 1936.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

Délai pour les productions des créances: 29 décembre 1936.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(6898)

Production de servitudes.

Faillite: Sheppard Marcel, fromages, Jolimont, Route de Prilly, à Renens.

Immeubles sis sur la Croix, commune de Renens.

Délai pour les productions de servitudes: 18 décembre 1936.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich

Konkursamt Wiedikon-Zürich

(6899)

Ueber die Firma Veitb Alfred & Co., Albisriederstrasse Nr. 392, in Zürich 9, ist gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. November 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren je-

doch mittelst Verfügung des nämlichen Richters vom 4. Dezember 1936 mangels Aktivcu eingestellt worden. Falls nicht ein Gläubiger bis zum 19. Dezember 1936 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 700.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern Konkursamt Bern (6890)
Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldner: Schubiger Josef, Weinhandlung, Bridelstrasse 6, in Bern.

Datum der Eröffnung: 24. November 1936.

Depositionsfrist: 19. Dezember 1936.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300.— leistet.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (6900)

Faillite: Société Immobilière S.A., à Lausanne.

Date du prononcé: 30 novembre 1936.

Délai pour avancer les frais (par 200 fr.): 19 décembre 1936.

Ct. de Vaud Office des faillites de Payerne (6891)

La faillite ouverte le 17 novembre 1936 contre Luyet Louis, transports, à Payerne, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du Juge de la Faillite. Si aucun créancier ne demande, d'ici au 19 décembre prochain, la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de 200 fr., la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (6911)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la société en commandite Roch G. Fils & Co., appareils pour ventilation, Rue des Alpes n° 22, à Genève, par ordonnance rendue le 24 novembre 1936, par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 4 décembre 1936, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 19 décembre 1936 la continuation de la liquidation, eu faisant l'avance de frais en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (6522)

Kollokationsplan, Inventaraufgabe und Offerte zur Abtretung von Rechtsansprüchen, gemäss Art. 260 SchKG.

Im Konkurs über Pujol José, geb. 1900, von Masarach (Provinz Gerona, Spanien), gew. Wirt zum «Adler», in Horgen, nunmehr wohnhaft an der Zugerstrasse Nr. 73 in Horgen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar der Beteiligten bis zum 15. Dezember 1936 beim obgenannten Amt zur Einsichtnahme auf.

Klagen auf Aufhebung des Kollokationsplanes sind bis zum 15. Dezember a. c. beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen, durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel, anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet wird.

Beschwerden betreffend Ausscheidung der Kompetenzstücke sind bis zum 15. Dezember 1936 an das Bezirksgericht Horgen einzureichen.

Abtretungsbegehren (inkl. Bestreitungsrecht betreffend die Eigentumsansprüche) auf Grund von Art. 260 SchKG sind ebenfalls bis zum 15. Dezember 1936 beim Konkursamt Horgen zu stellen, dies unter der Androhung des Ausschlusses im Falle von Verspätung.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (6912)

Gemeinschuldnerin: Meistor-Trüb Anna, Witwe, Inhaberin der Firma Adolf Meister Wwe., Installationsgeschäft für Zentralheizungen, Gasstrasse 44, in Basel.

Datum der Schlussurteilung: 4. Dezember 1936.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (6901-5)

Daus son audience du 1^{er} décembre 1936, le Président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. Succession de Wuthrich Henri, carrossier, à Prilly;
2. Société en nom collectif Martinetti & Jacottet, photos, Lausanne;
3. Hermetica, société anonyme en liquidation, à Lausanne;
4. Bains Caroline-Pont Bessièrès S.A., à Lausanne;
5. Société Immobilière Entre-Monts S.A., à Lausanne.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Ausser Roth-Zürich (6480)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

In der konkursamtlichen Liquidation über den Nachlass des am 10. März 1935 verstorbenen Persitz Jakob, wohnhaft gewesen Otikerstrasse 14, Zürich 6, gelangt Mittwoch, den 16. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werderstrasse 31, Zürich 4, im Auftrage des Konkursamtes Fluntern-Zürich, Zürich 7, auf 1. öffentliche Steigerung:

Ein Wohnhaus mit Wirtschaft an der Quellenstrasse Nr. 1/Ecke Röntgenstrasse in Zürich 5, unter Nr. 3448 für Fr. 192,000 brandversichert, mit

vier Aren 11,7 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2427.

Zugehör laut Lastenverzeichnis.

Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 240,000.

Unmittelbar vor dem Zuschlag hat der Ersteigerer auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000 bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. November 1936 an bei der unterzeichneten Amtsstelle (Stauffacherstrasse 26) zur Einsicht auf.

Zürich, den 12. November 1936.

Konkursamt Ausser Roth-Zürich:
H. Gassmann, Notar.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 11 (6506)
Grundpfandverwertung. — 1. Steigerung.

Schuldnerin: Baugesellschaft Ueberlandhof, Bahnhofstrasse 88, Zürich 1.

Pfandeigentümerin: Dieselbe.

Ganttag: Dienstag, den 19. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Autostrasse», Schwamendingenstrasse 112, Zürich 11-Schwamendingen.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1936.

Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 5. Januar 1937 an.

Grundpfand: In Zürich 11-Quartier Schwamendingen gelegen.

Grundbuchblatt 848:

Ein Wohnhaus mit Laden an der Schwamendingenstrasse Nr. 111, unter Assek.-Nr. 594 für Fr. 221,000 assekuriert.

Kat.-Nr. 2014. — Plan 8.

Fünf Aren 22,9 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, vor dem Zuschlage, Fr. 4000 auf Abrechnung an der Kaufsumme bar zu bezahlen, im Uebrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 11, den 27. November 1936.

Betreibungsamt Zürich 11: Hch. Bachmann.

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 11 (6507)
Grundpfandverwertung. — 1. Steigerung.

Schuldnerin: Baugesellschaft Ueberlandhof, Bahnhofstrasse 88, Zürich 1.

Ganttag: Dienstag, den 19. Januar 1937, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Autostrasse», Schwamendingenstrasse 112, Zürich 11-Schwamendingen.

Eingabefrist: Bis 18. Dezember 1936.

Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 5. Januar 1937 an.

Grundpfand: In Zürich 11, Quartier Schwamendingen gelegen.

Grundbuchblatt 1104:

Ein Wohnhaus an der Schwamendingenstrasse Nr. 113, unter Assek.-Nr. 595 für Fr. 136,000 assekuriert.

Sechs Aren 5,5 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Anmerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, vor dem Zuschlage, Fr. 3000 auf Abrechnung an der Kaufsumme bar zu bezahlen, im Uebrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 11, den 27. November 1936.

Betreibungsamt Zürich 11: Hch. Bachmann.

Kt. Appenzell A.-Rh. Betreibungsamt Gais (6913)
 Samstag, den 12. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, kommt in der Wirtschaft zur Starkenmühle in Gais, betreibungsrechtlich zur ersten Versteigerung:
 Die Liegenschaft Parzellen Nrn. 715, 717, 731, 802, im Ballmoos, Gais. Eigentümer: Nutria-Farm A.-G., Gais.
 Pfandschätzung 1925: Fr. 12,000.—
 Betreibungsrechtliche Schätzung: Fr. 12,000.—
 Die Verwertung erfolgt auf Begehren des Pfandgläubigers im 3. Rang.
 Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses:
 2. Dezember 1936.
 Gais, den 10. November 1936. Betreibungsamt Gais.

Ct. Ticino Ufficio d'esecuzione di Locarno (6508¹)
 Avviso di primo incanto.

Esecuzione n° 35225 R. J.
 Escusso: Baumann Ernesto, Pension Villa Rivapiana, Muraltio.
 Immobili: Nel comune di Muraltio, beni intestati all'escusso:

Mappa		Misura	
Via Rivapiana	casa	No. 373 A.	mq.
Idem	rustico	B.	mq. 127
Idem	pollaio	C.	mq. 20
Idem	giardino	D.	mq. 2
			mq. 1726

N° di mappa precedenti: 1076, 1077, 1078, 1079, vecchi 12, 13.
 Valore di stima dei beni immobili fr. 115,000.—
 Nonché mobilio annesso per destinazione e formante l'arredamento della Pensione Villa Rivapiana e cioè: mobili per giardino, per sala, cucina, camere da letto complete, ecc., e meglio come a precisa distinta deposta in atti.
 Valore di stima dei beni mobili » 12,139.—
 Valore complessivo di stima » 127,139.—
 Termine per le contraddizioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 18 dicembre 1936, con la cominatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 del Reg. Tr. Fed. sulla R. F. F.
 Data e luogo del primo incanto: 18 gennaio 1937, dalle ore 3 pom. in avanti a Muraltio, Sala comunale.
 Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 4 gennaio 1936.
 Locarno, 23 novembre 1936. Per l'Ufficio:
 A. Scamara, uff.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6529²)
 Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h heures, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) d'immeubles appartenant à Zappelli Louis, fils de Louis, entrepreneur, à Lausanne, comprenant bâtiments, champ et place, d'une superficie totale de 7 ares 27 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Bellevaux-Dessus, au lieu dit «Le Petit Champ».

Assurance-incendie: fr. 168,000.—
 Estimation officielle: » 173,000.—
 Taxe de l'Office des Poursuites: » 132,000.—

Délai pour les productions: 29 décembre 1936.
 Les conditions de vente déposées dès le 6 janvier 1937, à l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1^{er} rang.
 Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
 H. Chappuis.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6530³)
 Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h heures, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) d'immeubles appartenant aux Sociétés immobilières «Sur Martines» A. et B., sociétés anonymes dont le siège est à Lausanne, comprenant bâtiments, soit habitations avec logements, garage, dépendances, dépôt pour matériel champs et jardin, d'une superficie totale de 32 ares 80 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Bellevaux-Dessus, au lieu dit «Sur Martines».

Assurance-incendie: fr. 114,300.—
 Estimation officielle: » 105,000.—
 Taxe de l'Office des Poursuites: » 61,000.—

Délai pour les productions: 29 décembre 1936.
 Les conditions de vente déposées dès le 6 janvier 1937, au bureau de l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 1^{er} rang.
 Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
 H. Chappuis.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6531²)
 Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h heures, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) d'immeubles appartenant à la Société immobilière de la Solitude S.A., ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiment, soit habitation comprenant plusieurs logements et magasins et places d'une superficie totale de 3 ares 43 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Rue César Roux n° 11, au lieu dit «La Solitude».

Assurance-incendie: fr. 269,500.—
 Estimation officielle: » 250,000.—
 Taxe de l'Office des Poursuites: » 215,000.—

Délai pour les productions: 29 décembre 1936.
 Les conditions de vente déposées dès le 6 janvier 1937, à l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 2^{me} rang.
 Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
 H. Chappuis.

Ct. de Neuchâtel Office des poursuites de La Chaux-de-Fonds (6914)
 Première vente.

Débitrice: S. A. Immeubles rue de l'Hôtel-de-Ville 54-56, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds.
 Lieu et date de la vente: par le créancier hypothécaire en premier rang, le lundi 25 janvier 1937, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire, Rue Léopold Robert 3, à La Chaux-de-Fonds.

Désignation des immeubles: Article 115, pl. fo. 11, n° 44, 45, 46, 47, Rue de l'Hôtel-de-Ville, bâtiment, dépendances et pré de 248 m². Article 116, pl. fo. 11, n° 48, 49, 50, 51, 52, 53, Rue de l'Hôtel-de-Ville, bâtiment, dépendances et pré de 956 m².

Estimation cadastrale: fr. 60,000.—
 Estimation officielle: » 38,000.—
 Assurance incendie: » 75,200.—
 + 50 %.

Dépôt des conditions de la vente: 8 janvier 1937.
 Délai de production: 29 décembre 1936.

La Chaux-de-Fonds, le 5 décembre 1936.

Office des Poursuites:
 Le préposé: A. Chopard.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
 (SchKG 41, 142.)

Réalisation des immeubles
 dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
 (L. P. 41, 142.)

Kt. St. Gallen Betreibungsamt Wil (6915)
 Zweite Liegenschaftssteigerung.

Schuldner: Högger August sel., Erben, Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen, Wil.
 Ganttag: Donnerstag, 21. Januar 1937, 15 Uhr.
 Gantlokal: Restaurant z. «Wilden Mann», Wil.
 Auflage der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis: Ab 4. Januar 1937.

Grundpfand. — Kat.-Nr. 550.

197 a, 71 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesland in der Matt in Wil mit den darauf stehenden Gebäuden:

1. Wohnhaus assek. unter Nr. 1141	Fr. 55,000.—
2. Maschinenfabrik assek. Nr. 1142	» 107,000.—
3. Lagerschuppen assek. unter Nr. 1179	» 14,000.—
4. Giesserei assek. unter Nr. 1188	» 63,000.—
5. Gartenhaus assek. unter Nr. 1259	» 400.—

Gesamtassessuranzwert: Fr. 239,400.—

Die betreibungsamtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Franken 265,400, der Zugehör Fr. 20,000, total Fr. 285,400.

An erster Steigerung erfolgte kein Angebot. Vor dem Zuschlag ist eine Bar-Anzahlung von Fr. 4000 zu leisten.

Im Uebrigen wird auf Art. 133—143 SchKG. und die bezüglichen Bestimmungen der VZG. verwiesen.

Wil, den 7. Dezember 1936. Betreibungsamt Wil.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6532³)
 Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h heures, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (deuxième enchère) d'immeubles appartenant à «Rente Foncière», société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiments, comprenant plusieurs habitations, dépendances et place d'une superficie totale de 16 ares 26 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Avenue de Cour 102 à 108, au lieu dit «Sous le Languedoc».

Assurance-incendie: fr. 717,000.—
 Estimation officielle: » 790,100.—
 Taxe de l'Office des Poursuites: » 560,000.—

Les conditions de vente déposées dès ce jour à l'Office soussigné, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1^{er} rang.

Aucune offre n'a été faite en première enchère.

Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
 H. Chappuis.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (6930)

Schuldner: Kunz Fritz, Grabsteingeschäft, Brügglstrasse 41, in Biel.
 Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II als erstinstanzlicher Nachlassrichter: 7. Dezember 1936.

Sachwalter: A. Kohler, dipl. Bücherexperte V. S. B., Bahnhofstrasse 6, Biel.
 Eingabefrist: Bis und mit 28. Dezember 1936.

Die Gläubiger des Kunz Fritz werden hiermit aufgefordert, ihre Guthaben beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Januar 1937, 11 Uhr, im Hotel Seeland, Bahnhofplatz, in Biel.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters 6, H. Stock.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (6916)
Schuldnerin: Schoepflin Wilhelmine, Inhaberin der infolge Verzichtes erloschenen Firma M. Schoepflin, Handarbeitsgeschäft, Schnabelgasse 4, in Basel.
Tag der Bewilligung der Stundung: 5. Dezember 1936.
Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1936.
Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).
Aktenaufgabe: Vom 8. Januar 1937 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (6917)
Schuldner: Rickert-Daetwyler Paul, Thiersteinerrain Nr. 130, Inhaber der Firma Paul Rickert, Architektur- und Baugeschäft, Spalenberg 65, in Basel.
Tag der Bewilligung der Stundung: 5. Dezember 1936.
Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1936.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Januar 1937, nachmittags 4 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).
Aktenaufgabe: Vom 11. Januar 1937 an auf dem Konkursamt in Basel.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Lausanne* (6906)
Débitrice: Société immobilière St-François-Grand Chêne, société anonyme, à Lausanne.
Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du Président du Tribunal civil du district de Lausanne: 30 novembre 1936.
Commissaire: Le Préposé aux Faillites, Lausanne.
Délai pour les productions: 29 décembre 1936.
Assemblée des créanciers: Jeudi 14 janvier 1937, à 14½ heures, dans une des Salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.
Examen des pièces: Dès le 4 janvier 1937, au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. du Valais *Arrondissement de Martigny* (6892)
Débiteur: Girard-Rard Alfred, négociant «Au National», à Martigny-Ville.
Date de l'octroi du sursis: 30 novembre 1936.
Commissaire: M^e Henri Chappaz, avocat, à Martigny-Ville.
Délai pour les productions: 7 janvier 1937.
Assemblée des créanciers: 24 janvier 1937, à 11 heures du matin, à la Salle du Tribunal à Martigny-Ville.
Examen des pièces: 10 jours avant l'assemblée à l'Etude de M^e Henri Chappaz, à Martigny-Ville.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (6918)
Débiteur: Perrier J. A., associé indéfiniment responsable de la Société en commandite J. A. Perrier & Co., entrepreneurs, Rue du Vuache 22, à Genève.
Date du jugement accordant le sursis: 5 décembre 1936.
Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des Faillites de Genève.
Expiration du délai de production: 29 décembre 1936.
Assemblée des créanciers: Vendredi 22 janvier 1937, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.
Délai pour prendre connaissance des pièces dès le 13 janvier 1937.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (6919)
Débiteur: Pleyre Henri, Café du Cirque, Boulevard Saint Georges 74, à Genève.
Date du jugement accordant le sursis: 5 décembre 1936.
Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des Faillites de Genève.
Expiration du délai de production: 29 décembre 1936.
Assemblée des créanciers: Jeudi 21 janvier 1937, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.
Délai pour prendre connaissance des pièces dès le 12 janvier 1937.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Berne *Arrondissement des Franches-Montagnes* (6893)
Par décision du Président du Tribunal du district des Franches-Montagnes, du 5 décembre 1936, le sursis concordataire de Erard Marc, fabricant de boîtes, au Noirmont, a été prolongé de deux mois, soit jusqu'au 8 février 1937.

St-Imier, le 5 décembre 1936.

Le commissaire:
G. Koch, notaire.

Kt. Bern *Konkurskreis Seftigen* (6920)
Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Seftigen in Belp vom 4. Dezember 1936 ist die dem Emch Hans, Sägerei und Holzhandlung, in Belp, bewilligte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d.h. bis 13. Februar 1937 verlängert worden.
Bern, den 7. Dezember 1936. Der Sachwalter:
Carl Hertig, Notar, Spitalgasse 34.

Kt. Obwalden *Obergerichtliche Justizkommission Obwalden in Sarnen* (6921)
Schuldnerin: Höhn-Businger Marie, Frau, Obst und Gemüse, Engelberg.
Verlängerung um zwei Monate (bis 8. Februar 1937).
Sarnen, den 7. Dezember 1936. Obergerichtskanzlei Obwalden.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Werdenberg in Buchs* (6922)
Das Bezirksgericht Werdenberg hat am 4. Dezember 1936 dem Schwendener Hans, Mass- und Konfektionsgeschäft, Buchs, die Nachlassstundung um 2 Monate, d.h. bis 9. Februar 1937 verlängert.
Buchs, den 7. Dezember 1936.
Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Schams* (6931)
Gestützt auf Art. 295 (letzter Absatz) des SchKG. hat die Nachlassbehörde Schams die Nachlassstundung über die Firma Camenisch Michael, Handlung und Wirtschaft, in Zillis, um 2 Monate verlängert. Die auf den 15. Dezember angesetzte Versammlung der Gläubiger wird auf Dienstag, den 9. Februar 1937, 10 Uhr, im Rathaus Zillis, angesetzt. (S. H. A. B. Nr. 277, Seite 2769.)
Ander, den 8. Dezember 1936. Die Nachlassbehörde Schams.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (6923)
Par jugement du 5 décembre 1936, le Tribunal de Première Instance a prorogé d'un mois le sursis concordataire accordé le 19 octobre 1936 à Perrin Réginald, commerce de radio, Rue Bonivard 2, à Genève.
L'assemblée des créanciers aura lieu le lundi 4 janvier 1937, à 10 hs., à la Salle des Assemblées de Faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.
Le commissaire au sursis: M. Greder.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (6894)
Schuldner:
1. Keller Gebr., Architekten, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Bern, und deren unbeschränkt haftende Gesellschafter
2. Keller Karl, Architekt, und
3. Keller Rudolf, Architekt,
beide wohnhaft in Bern,
Datum der Verhandlung: Dienstag, den 22. Dezember 1936, vormittags 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.
Bern, den 4. Dezember 1936. Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Kt. Bern *Richteramt Konolfingen in Schlosswil* (6907)
Nachlassschuldner: Krähenbühl Fritz, Wirt z. Anker, Münsingen.
Verhandlungstermin: Mittwoch, den 16. Dezember 1936, vormittags 10½ Uhr, vor dem Gerichtspräsidenten von Konolfingen als untere Nachlassbehörde im Amthause zu Schlosswil.
Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung oder vorher schriftlich anbringen.
Schlosswil, den 5. Dezember 1936. Der Gerichtspräsident:
Ackermann.

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen in Olten* (6924)
Den Gläubigern der Lauri Gertrud geb. Kiefer, gew. Wirtin, in Olten, jetzt wohnhaft in Trimbach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages Mittwoch, den 16. Dezember 1936, vormittags 8½ Uhr, vor Amtsgericht Olten-Gösgen in Olten stattfinden wird.
Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.
Olten, den 7. Dezember 1936.
Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Lenzburg* (6925)
Schuldner: Schmid-Lüpold Hans, in Möriken.
Verhandlungstermin: Donnerstag, den 17. Dezember 1936, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Lenzburg.
Das Bezirksgericht.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Bülach* (6895)
Das Bezirksgericht Bülach hat mit rechtskräftigem Beschlusse vom 3. Dezember 1936 den von Wettstein Alfred, Holzhändler, Wallisellen, mit Geschäftssitz in Zürich 1, Gessnerallee, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag genehmigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt.
Der Nachlassvertrag ist abgeschlossen auf der Basis der Auszahlung einer Dividende von 30 % der laufenden und vom Pfand nicht gedeckten Pfandforderungen, zahlbar mit 10 % am 1. Dezember 1936, mit 10 % am 1. März 1937 und mit 10 % am 1. Mai 1937.
Als Treuhänder für die Auszahlung der Dividende, soweit nicht auf Sicherstellung verzichtet worden ist, wurde bestellt der Sachwalter: Rechtsanwalt Adolf Brunner, Zürich 1.
Bülach, den 4. Dezember 1936.
Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Winkler.

Kt. Solothurn *Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn* (6926)
Das Amtsgericht von Bucheggberg-Kriegstetten hat am 4. Dezember 1936 dem von der Firma Schloss- und Metallwarenfabrik A.G., in Derendingen, vorgelegten Nachlassvertrag (Prozentvergleich) die gerichtliche Bestätigung erteilt.
Solothurn, den 5. Dezember 1936. Der Gerichtsschreiber:
M. Brugger.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Aigle* (6909)
Par décision du 25 novembre 1936, le Président du Tribunal civil du district d'Aigle a homologué le concordat présenté par Borloz Henri, Café des Amis, à Aigle, à ses créanciers.
Aigle, le 5 décembre 1936. Le commissaire au sursis:
J. Hédiguer, préposé.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (6908)
Débitrice: Société en commandite Bechert-Monnet & Cie., vins, Louvo 10, à Lausanne.

Délai pour les productions: 9 janvier 1937.

Liquidateur: Le Préposé aux Faillites de Lausanne avec une commission de surveillance composée de Arnold Schenk, vins, à Rolle, Alfred Bujard, vins, à Lutry, et Jules Amacker, représentant, à Genève.

Les créanciers ayant déjà annoncé leurs créances auprès du commissaire au sursis sont dispensés de produire à nouveau. Le concordat présenté par Adolphe Bechert-Monnet à ses créanciers personnels a été abandonné à la suite du retrait des productions.

Lausanne, le 5 décembre 1936.

Office des Faillites.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (6517)

Débitrice: Perriraz Jean, maître tapissier-décorateur, Faubourg de l'Hôpital 11, à Neuchâtel.

Commissaire: M^e Pierre Soguel, notaire, à Neuchâtel.

Date du jugement d'homologation: 1^{er} décembre 1936.

Neuchâtel, le 1^{er} décembre 1936.

Le Greffier du Tribunal cantonal:
J. Calame.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat
(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (6927)
Verwerfung eines Nachlassvertrages.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 5. Dezember 1936 den von der Firma Hofer-Wiederkehr Paul, Terrazzogeschäft, Hünigerstrasse 163, Basel, seinen Gläubigern vorge schlagenen Nachlassvertrag verworfen.

Basel, den 7. Dezember 1936.

Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (6518)

Débitrice: Steffen Georges, laiterie, Rue St-Maurice 13, à Neuchâtel.

Commissaire: M^e Max Petitpierre, avocat, à Neuchâtel.

Date du jugement refusant l'homologation: 1^{er} décembre 1936.

Neuchâtel, le 1^{er} décembre 1936.

Le Greffier du Tribunal cantonal:
J. Calame.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Graubünden Bezirksgericht Oberlandquart in Davos-Platz (6932)
Bestätigung des Pfandnachlass- und Nachlassvertrages.

Der Bezirksgerichtsausschuss Oberlandquart hat mit Entscheid vom 30. Juli 1936, mitgeteilt am 26. November 1936, den Pfandnachlassvertrag und den Nachlassvertrag mit den Kurrentgläubigern der A. G. Angleterre und Parkhotel, in Davos-Platz, bestätigt.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Davos, den 8. Dezember 1936.

Für den Bezirksgerichtsausschuss Oberlandquart:
Der Aktuar: S. Wehrli.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, à Fribourg (6928)

Schaeffer Georges, fils de Jean, de Montécu, chauffages centraux et installations sanitaires, Criblet 13, à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra le requérant et se prononcera sur la demande mardi 15 décembre 1936, à 10 heures.

Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'au moment de l'audience.

Fribourg, le 7 décembre 1936.

Le Président du Tribunal:
X. Neuhaus.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 5. Dezember. Durch öffentliche Urkunde vom 26. November 1936 ist unter dem Namen Theodor Aeschlimann-Stiftung «Heimatbund», mit Sitz in Zürich eine Stiftung errichtet worden. Ihr Zweck ist die sittliche Erziehung der heranwachsenden Jugend beiderlei Geschlechts. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Geschäftsprüfungskommission. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies Dr. med. Anton von Schulthess, Arzt, von Zürich, Präsident; Dr. jur. Emil Landolt, Sekretär der Zürcher Handelskammer, von Zürich, Vizepräsident, und Fritz Wyss, Ingenieur, von Zug, Quästor; alle in Zürich. Geschäftsdomicil: Gotthardstrasse 21, in Zürich 2 (bei der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft).

5. Dezember. «Gummi- & Maschinen-Fabrik A.-G.», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1934, Seite 2814). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. November 1936 hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Die bisher zeichnungs berechtigten Verwaltungsratsmitglieder Dr. Albert Hoerni, Rechtsanwalt, von Unter-Stammheim, in Zürich, und Alphons Mathern, Ingenieur, französischer Staatsangehöriger, nunmehr wohnhaft in Artemare (Dep. Ain, Frankreich), sind zu Liquidatoren ernannt und führen namens der Gummi- & Maschinen-Fabrik Zürich A.-G. in Liq. je durch Einzelzeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Papeterie, Druckerei usw. — 5. Dezember. Die Firma Fr. Clostermeyer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite

3262), Papeterie, Bureauartikel, Druckerei, Fabrikation von Füllfederhaltern, ist infolge Ueberanges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Fritz Clostermeyer», in Zürich 1, erloschen.

Inhaber der Firma Fritz Clostermeyer, in Zürich 1, ist Fritz Clostermeyer-Christen, von Zürich, in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Fr. Clostermeyer», in Zürich 1. Papeterie, Bureauartikel, Druckerei, Fabrikation von Füllfederhaltern. Limmatquai 36.

5. Dezember. Die Kreditgenossenschaft der Bau-Freunde in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1935, Seite 1961), hat die Liquidation beendigt; diese Firma ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

Rohmaterialien und Produkte der Textilindustrie usw. — 1936. 4. Dezember. Die seit 18. Dezember 1931 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft Raccolla A.-G., mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1030), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. November 1936 ihren Sitz nach Zug verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 16. Dezember 1931. Die Gesellschaft bezweckt den Handel in Rohmaterialien und Produkten der Textil- und Papierindustrie. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus den beiden Mitgliedern Karl Klaus, Kaufmann, von Stäfa, in Zürich, Präsident und Karl Stapfer, Kaufmann, von Horgen, in Feldmeilen. Direktor mit Einzelunterschrift ist Hans Schoenberg, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Robert Hammer, Kaufmann, von Neuenburg, in Zürich zeichnet als Kollektivprokurist mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates. Domicil bei Dr. Jacob Knüsel, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 29, Zug.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 3. Dezember. Unter der Firma Saforest Société anonyme pour l'industrie forestière (Saforest Aktiengesellschaft für Forstindustrie) bildet sich auf Grund der Statuten vom 30. November 1936, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Betrieb eines Sägewerkes, zur Nutzung von Holzschlagrechten, zur Beteiligung an forstindustriellen Unternehmungen und zum Handel in Hölzern aller Art. Die Gesellschaft beabsichtigt den Erwerb eines Baurechtes mit Sägewerk und von Beteiligungen an einem forstindustriellen Unternehmen gemäss Verzeichnis vom 28. November 1936 zum Gesamtpreis von Fr. 22,000. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied. Derzeitiges Mitglied ist Dr. Georges Bollag, Jurist, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bättwilerstrasse 12.

3. Dezember. Die Maschinenfabrik Ruegger & Co. A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1934, Seite 1138). Uebernahme und Weiterführung des Geschäftes der bisherigen Kommanditgesellschaft Ruegger & Co Maschinenfabrik, hat in ihrer Generalversammlung vom 21. November 1936 die Statuten teilweise geändert. Das Grundkapital von Fr. 300,000 ist nunmehr eingeteilt in 28 Aktien zu Fr. 10,000 und 200 Aktien zu Fr. 100, alle nunmehr auf den Namen lautend. Von den 300 bisherigen Aktien zu Fr. 1000 wurden 280 zusammengelegt in 28 Stück zu Fr. 10,000 und 20 zerlegt in 200 Stück zu Fr. 100. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—5 Mitgliedern. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt der bisherige Prokurist Wilhelm Ruegger-Ruppli, Industrieller, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien je mit einem Prokuristen.

Pharmazeutische und kosmetische Produkte usw. — 3. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Bactril A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1936, Seite 412), Herstellung von pharmazeutischen und kosmetischen Produkten usw., sind ausgeschieden Paul Schmid und Max Schweri; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Walter Rubi, Direktor, von Grindelwald, in Interlaken, Präsident; Max Plüss, Kaufmann, von Murgental, in Basel, und Hermann Spieler, Direktor, von Mitladi, in Basel. Die Verwaltungsratsmitglieder führen die Unterschrift je zu zweien.

Fahrzeuge und Zubehörsachen usw. — 3. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Konrad Peter Aktiengesellschaft, in Liestal mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1936, Seite 1916), Handel mit Fahrzeugen und Zubehörsachen usw., ist Camille Flotron ausgeschieden.

Weisswaren und Aussteuern. — 3. Dezember. Die Firma Heinrich Odolen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1934, Seite 3395), Handel in Weisswaren und Aussteuern, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. Dezember. Inhaberin der Firma Zehnder, Waschanstalt, in Riehen, ist Witwe Angela Zehnder-Küng, von Basel, in Riehen. Einzelprokura wurde erteilt an Margaretha Elise Preiswerk-Zehnder, von Basel, in Riehen. Waschanstalt. Riehen, Bachtelenweg 41.

3. Dezember. Die Aktiengesellschaft Toustransports S. A., in Genf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf am 15. Januar 1935 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1935, Seite 177), hat am 15. November 1936 unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung in Basel errichtet. Die Statuten datieren vom 7. Januar 1935. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft hat zum Zweck die Beförderung von Personen und Sachen mit Camions und andern Transportmitteln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Johann (genannt Jean) Baumann, von Oberhallau, Präsident, und Henri Joseph Blanc, von Genf, beide Kaufleute, in Genf; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal Dreispitz, Zufahrtsstrasse IX (Bureau).

Kraftfuttermittel usw. — 3. Dezember. In der Kollektivgesellschaft Jauslin & Schüpbach, in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2193), Fabrikation und Handel in Kraftfuttermitteln usw.,

führt nunmehr einzig der Gesellschafter Jakob Jauslin-Hillmann die Unterschrift, während der Gesellschafter Hans Schüpbach-Brechbühl die Vertretung nicht mehr ausübt.

Mineralöle und verwandte Produkte. — 4. Dezember. Unter der Firma **Texaco S. A. (Texaco A. G.)**, hat sich auf Grund der Statuten vom 3. Dezember 1936 eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer mit Sitz in Basel gebildet zur Herstellung und zum Handel mit Mineralölen und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen beteiligen und Geschäfte vornehmen, die mit dem Hauptzweck oder mit der Anlage ihrer Mittel im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 100. Die Texas Company Aktiengesellschaft in Brüssel bringt in die Gesellschaft laut Aufstellung in den Statuten die ihr in der Schweiz gehörenden Materialien und Verkaufseinrichtungen im Schätzungswerte von Fr. 15,000 ein und erhält dafür 150 Aktien. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. In den Verwaltungsrat wurden gewählt James Edward Blake, amerikanischer Staatsangehöriger, in Brüssel, Präsident; Pierre Simonin, Advokat, von Bémont (Bern), in Bern, und Charles Jenny, Generalvertreter, von Basel, in Arlesheim. Es wurden ernannt zum Direktor, Charles Jenny, und als Prokurist, Rudolf Kägi, von Bauma, in Basel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Direktor und der Prokurist zeichnen je zu zweien. Domizil: Elisabethenstrasse 60.

Droguerie. — 5. Dezember. Die Firma **Erwin Maurhofer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1935, Seite 2858), Droguerie, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Küferei, Brennerei, Weinhandel. — 1936. 5. Dezember. Die Firma **Heinrich Mühlem**, Küferei, Brennerei und Weinhandel, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1932, Seite 2907), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Franz Mühlem».

Inhaber der Firma **Franz Mühlem**, in Schaffhausen, ist Franz August Mühlem, von und in Schaffhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heinrich Mühlem». Küferei, Brennerei und Weinhandel. Karstgasse Nr. 1.

Bauunternehmungen. — 5. Dezember. Die Firma **Franz Battistini**, Bauunternehmungen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1936, Seite 2467), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Weinhandlung. — 5. Dezember. Die Firma **Albert Schachenmann**, Weinhandlung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1919, Seite 18), wird infolge Todes des Inhabers und mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 2. Dezember 1936 im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1936. 4. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Egert, Elektr. Installationen, Radlo & techn. Bureau**, in Mels, ist Anton Egert, von und in Mels. Elektrische Installationen, Handel mit elektr. Apparaten, mit Radioapparaten und -Artikeln und techn. Bureau. Dorfplatz.

Margarine, Speisefett. — 4. Dezember. Inhaber der Firma **Adolf Eitel**, in Gossau, ist Gustav Adolf Eitel-Haltiner, von Herisau, in Herisau. Margarine- und Speisefett-Fabrikation; Multstrasse.

4. Dezember. Inhaber der Firma **Mangholz Photohaus**, in St. Gallen C., ist Curt Mangholz, von Oesterreich, in St. Gallen. Photo-Atelier und Handlung; Bahnhofstrasse 2; Unionplatz.

4. Dezember. Die Firma **Max Brunner, Kosal-Produkte, St. Gallen**, Fabrikation und Verkauf von kosmetischen Produkten, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1933, Seite 2188), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 4. Dezember. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisteramtes laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Max Hösl, in Uzwil**, ist Max Hösl, von Haslen (Glarus), in Uzwil. Hotel Bahnhof; Bahnhofplatz.

Handel mit Immobilien. — 4. Dezember. Die Firma **Emil Stäheli**, Handel mit Liegenschaften, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1934, Seite 1131), ist infolge Konkurses erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Bäckerei, Konditorei. — 1936. 3. Dezember. Die Firma **Emil Keller**, Bäckerei und Konditorei, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1878), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Vermögensverwaltung. — 3. Dezember. Die «Ferina Aktiengesellschaft», mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1935, Seite 1125), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1936 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Ferina Aktiengesellschaft in Liq.** von den beiden bisherigen Mitgliedern des Verwaltungsrates Dr. Konrad Bloch und Albert Wettstein durchgeführt. Die Liquidatoren zeichnen kollektiv.

Lingerie, Broderie, Tapisserie usw. — 3. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Lehmann-Welti & Co.**, Lingerie, Broderie, Tapisserie und Herrenartikel, mit Hauptsitz in Luzern und Zweigniederlassung in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1934, Seite 2984), hat ihren Sitz von Luzern nach Pontresina verlegt und damit die bisherige Zweigniederlassung Pontresina in den Hauptsitz umgewandelt. Die beiden Gesellschafter Alfred Lehmann-Welti, deutscher Staatsangehöriger, und Karl Thiede, von Luzern, sind nunmehr in Muzzano wohnhaft. Die zwischen Karl Thiede und seiner Ehefrau bestehende Gütertrennung wird infolge Scheidung gestrichen.

Kolonialwaren usw. — 3. Dezember. Die Firma **Christ. Oetliker's Erben**, Kolonialwaren, Delikatessen und Spirituosen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1933, Seite 2743), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendeter Liquidation erloschen.

Kolonialwaren usw. — 3. Dezember. Inhaber der Firma **Gion Domeni**, vorm. Christ. Oetliker's Erben, in Chur, ist Gion Domeni, von Trins, in Chur. Kolonialwaren, Delikatessen und Spirituosen. Kirchgasse 8.

Beteiligungen. — 5. Dezember. Unter der Firma **Uka A.-G. (Uka S. A.) (Uka Ltd.)**, ist mit Sitz in Chur auf unbestimmte Dauer eine Ak-

tiengesellschaft gebildet worden. Die Statuten wurden am 4. Dezember 1936 festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an anderen Unternehmungen in irgendwelcher Form und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, sowie die Durchführung aller mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck verbundenen Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 Aktien zu Fr. 1000, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Derzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied Otto Adler, Kaufmann, von Dättwil (Aargau), wohnhaft in Zürich, der für die Gesellschaft rechtsverbindlich Einzelunterschrift führt. Geschäftssitz bei Dr. A. Meuli, Bahnhofplatz 2, in Chur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1936. 4. décembre. Le chef de la maison **Hunsperger**, à La Chaux-de-Fonds, est Jean Hunsperger, originaire de La Chaux-de-Fonds, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrication d'horlogerie en tous genres. Bureaux: Rue des Sorbiers 25.

Société immobilière. — 4 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 novembre 1936, la société anonyme **S. A. Parc 2**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 avril 1920, n° 101), a désigné en qualité d'administrateur Jules-Edouard Calame, ingénieur, originaire du Locle et des Planchettes, domicilié à Genève, lequel engage la société par sa signature individuelle. La signature de l'ancien administrateur Henri Dittschheim est éteinte. Les bureaux sont transférés Rue du Parc 23, au bureau de gérances Albert Jeamonod.

Société immobilière. — 4 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 novembre 1936, la société anonyme **S. A. Parc 4**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 avril 1920, n° 101), a désigné en qualité d'administrateur Jules-Edouard Calame, ingénieur, originaire du Locle et des Planchettes, domicilié à Genève, lequel engage la société par sa signature individuelle. La signature de l'ancien administrateur Henri Dittschheim est éteinte. Les bureaux sont transférés Rue du Parc 23, au bureau de gérances Albert Jeamonod.

Genève — Genève — Ginevra

La souscription, l'acquisition, la cession d'actions, etc. — 1936. 2 décembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e J.-A. Poncelet, notaire, à Genève, le 27 novembre 1936 et des statuts y annexés en date du même jour, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **GECA S. A.**, une société anonyme qui a pour objet la souscription, l'acquisition, la cession d'actions, d'obligations, de parts bénéficiaires, ou parts de fondateurs et la gestion desdits titres; le placement de tous capitaux et généralement toutes opérations financières se rattachant à l'un des objets précités mais sans faire appel au public. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de 4000 fr., divisé en 4 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Pierre De L'harpe, banquier, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Boulevard du Théâtre 2, chez De L'harpe & Cie.

Films, etc. — 3 décembre. La raison **Armand Lévy**, représentation de films et articles divers et exploitation d'un cinématographe, à l'enseigne: «Cinéma Romy», à Genève (F. o. s. du c. du 21 décembre 1935, page 3136), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Administration de participations financières, etc. — 3 décembre. Dans ses assemblées générales extraordinaires du 18 novembre 1936, dont les procès-verbaux authentiques ont été dressés par M^e Marcel Rehlfous, notaire, à Genève, **Finholza S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. d. c. du 29 mai 1936, page 1314), a modifié ses statuts sur les points suivants: 1) Son capital social a été porté de 500,000 francs, à 12,000,000 fr. par l'émission de 115,000 actions nouvelles série B de 100 fr. chacune; 2) unifié le type des actions formant l'ancien capital en transformant les 200 actions série A et les 300 actions série B de 1000 fr. chacune, en 5000 actions nouvelles ordinaires de 100 fr. chacune, lesquelles seront remises aux anciens actionnaires à raison de 10 actions nouvelles contre une action ancienne; 3) réduit le capital social de 12,000,000 fr., à 6,000,000 fr. par la réduction du montant nominal de chacune des 120,000 actions de 100 fr., à 50 fr. Le type de toutes les actions ayant été unifié, le capital social est donc actuellement de 6,000,000 fr., divisé en 120,000 actions de 50 fr. chacune, au porteur; 4) Son conseil d'administration est composé de 3 à 9 membres (au lieu de 1 à 7); 5) Le conseil d'administration détermine lui-même les personnes pouvant engager la société et les conditions dans lesquelles elles pourront le faire. La société a, de plus, adopté de nouveaux statuts qui ne modifient les publications précédentes que sur les points ci-dessus. Le conseil d'administration a été porté à trois membres qui sont Georges Barbey (inscrit), nommé président; Arthur Randin, directeur de banque, de Rances (Vaud), à Lausanne et Gilbert Hersent, administrateur de sociétés, de nationalité française, à Paris. En outre, Louis Gilliéron, directeur de banque, de Rivaz et Servion (Vaud) et de Genève, à Genève et Louis Claudon, de nationalité française, à Paris, ont été nommés fondateurs de pouvoir. Louis Claudon susqualifié a été désigné comme secrétaire du conseil d'administration. Le conseil d'administration a décidé que la société sera valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur et d'un fondé de pouvoir. Les pouvoirs de Georges Barbey sont modifiés en conséquence. Adresse actuelle de la société: Rue de la Confédération 2 (bureaux de la Société de Banque Suisse).

Café. — 3 décembre. La société en nom collectif **Charles Rochat et Félicie Therme-Guy**, exploitation d'un café, à l'enseigne «Café de l'Ecole», à Genève (F. o. s. du c. du 5 juin 1931, page 1223), est dissoute depuis le 19 avril 1932. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

3 décembre. **Société de Construction du Tréfil blanc**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 octobre 1927, page 1829). Le conseil d'administration a été porté à 4 membres, qui sont Jean L'Huillier (inscrit), nommé président; Jean-Jacques L'Huillier (inscrit), nommé secrétaire; Pierre L'Huillier (inscrit) et Etienne Muller, fondé de pouvoir, de et à Genève, lesquels engageront dorénavant la société en signant collectivement à deux.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr

Besondere Versicherung gemäss Art. 55 des Bundesgesetzes vom 15. März 1932.
(Strolchenfahrtenversicherung)

Die beteiligten Versicherungsgesellschaften haben beschlossen, ab 1. Januar 1937 die Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur mit der Geschäftsführung im Sinne von § 7 des Abkommens zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und einer Anzahl von Unfall- und Haftpflichtversicherungsgesellschaften vom 30. Dezember 1935 *) zu betrauen.

289. 9. 12. 36.

*) Siehe Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 13 vom 17. Januar 1936, Seite 129/30.

Circulation des véhicules automobiles et des cycles

Assurance spéciale prévue par l'article 55 de la loi fédérale du 15 mars 1932.
(Assurance pour courses non autorisées)

Les compagnies d'assurances contractantes ont décidé de charger, à partir du 1^{er} janvier 1937, la Société suisse d'assurance contre les accidents, à Winterthur, de la gestion des affaires au sens de l'art. 7 de la Convention du 30 décembre 1935 entre la Confédération suisse et quelques compagnies d'assurances contre les accidents et la responsabilité civile *).

289. 9. 12. 36.

*) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 13 du 17 janvier 1936, page 130/31.

Circolazione degli autoveicoli e dei velocipedi

Assicurazione speciale a sensi dell'art. 55 della legge federale del 15 marzo 1932.

(Assicurazione per il caso d'uso arbitrario d'autoveicoli)

Le compagnie d'assicurazione contraenti hanno deciso di incaricare, a contare dal 1^o gennaio 1937, la Società svizzera di assicurazione contro gli infortuni in Winterthur, della gestione degli affari a sensi dell'articolo 7 della Convenzione del 30 dicembre 1935 tra la Confederazione svizzera e alcune compagnie d'assicurazione contro gli infortuni e la responsabilità civile *).

289. 9. 12. 36.

*) Vedi Foglio ufficiale svizzero di commercio n. 16, del 21 gennaio 1936, pag. 163/64.

Belgique — Contingement de certaines catégories de tissus de coton

Un arrêté royal du 1^{er}, publié au Moniteur belge du 5 décembre, subordonne à la production préalable d'une autorisation, l'importation des articles repris sous la rubrique suivante du tarif des douanes belges:

540 Tissus de coton pur, non façonnés, non mercerisés ni fabriqués en tout ou en partie avec des fils glacés ou mercerisés.

Cet arrêté est entré en vigueur le 7 décembre. 289. 9. 12. 36.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Dezember 1936 — Situation au 7 décembre 1936

Aktiven — Actif

	Fr.	Veränderungen seit d. letzten Ausweis
1. Goldbestand — Encaisse or *)		
Im Inland — en Suisse	2,082,505,197.79	
Im Ausland — à l'étranger	563,181,428.65	
	2,630,686,626.44	+ 49,681,032.65
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger	53,734,099.81	— 260,474.35
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel — Effets de change	8,691,388.80	
Schatzanweisungen — Rescriptions	14,608,253.50	+ 291,836.75
4. Wechsel der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft — Effets de la Caisse de prêts de la Confédération Suisse	16,000,000.—	+ 1,000,000.—
5. Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement mit 10-tägiger Kündigungsfrist — dénonçables à 10 jours	38,940,405.61	
andere Lombardvorschüsse — autres avances sur nantissement	3,100,500.70	+ 520,938.54
6. Wertschriften — Titres	29,967,069.35	— 332,373.90
7. Korrespondenten — Correspondants		
Im Inland — en Suisse	5,094,270.33	
Im Ausland — à l'étranger	2,165,056.54	+ 43,706.47
8. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	45,653,054.73	+ 633,244.15
Zusammen — Total	2,843,705,730.81	

Passiven — Passif

1. Eigene Gelder — Fonds propres	37,500,000.—	
2. Notenumlauf — Billets en circulation	1,383,735,610.—	— 19,740,820.—
3. Tägliche fällige Verbindlichkeiten — Autres engagements à vue	1,359,867,325.20	+ 80,209,534.99
4. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	67,602,795.61	— 8,835,304.68
Zusammen — Total	2,843,705,730.81	

*) Aufwertung des Goldbestandes um 35,033 % (Fr. 1.— = 215 Milligr. Feingold). Diskontsatz 1 1/2 % seit 26. Nov. 1936. Taux d'escompte 1 1/2 % dep. le 26 nov. 1936.

*) Recalorisation de l'encaisse or à raison de 35,033 % (fr. 1.— = 215 milligr. d'or fin). Lombardzinsfuß 2 1/4 % seit 26. Nov. 1936. Taux pour avance 2 1/4 % dep. le 26 nov. 1936.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. Dezember an — Cours de réduction dès le 9 décembre

Belgien Fr. 73.80; Dänemark Fr. 95.45; Dän. Fr. 82.45; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.34; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 125.25; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.45; Marokko Fr. 20.34; Niederlande Fr. 237.10; Oesterreich Fr. 81.25; Schweden Fr. 110.35; Tschechoslowakei Fr. 15.45; Tunesien Fr. 20.34; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.35.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Danzas Chiasso — Danzas Chiasso — Danzas Chiasso — Danzas Chiasso

Gummi- & Maschinenfabrik „Zürich“ A. G. in Liq. Zürich

Die Gesellschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 24. November 1936 die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes aufgefordert, allfällige Ansprüche am Sitz der Gesellschaft, Bahnhofplatz 9, Zürich, anzumelden.

Die Liquidatoren.

Glaro A. G., Glarus

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, 23. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr
im Sitzungszimmer, Bahnhofbuffet, Olten

TRAKTANDEN: Aufträge des Verwaltungsrates zu Art. 30 u. f. der Statuten.
Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, belieben Gesuche um Ausweisarten, unter Angabe der Nummern ihrer Aktien, an die Glaro A. G., Glarus zu richten.

Glarus, 7. Dezember 1936.

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Dr. A. Wander.

The Majestic Palace Hôtel à Nice

Le Conseil d'administration de cette Société, dont le siège social est à Vevey, convoque Messieurs les actionnaires en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 12 décembre 1936, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1935/36.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes de profits et pertes et du bilan.
4. Quitus à donner aux administrateurs pour leur gestion de l'exercice 1935/36.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs.
6. Propositions individuelles.

2801

Les cartes d'admission seront délivrées du 30 novembre au 11 décembre, sur présentation des titres ou de certificats en tenant lieu, par l'Etude des Notaires Monod & Delafontaine, 16 Avenue de la Gare à Vevey, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à la disposition des actionnaires.

Toggenburger Gaswerk A. G., Wattwil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 19. Dezember 1936, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Krone in Lichtensteig

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz auf 30. September 1936.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Erneuerungswahlen in die Verwaltung.

Der Bericht der Verwaltung und der Revisoren, sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind vom 10. Dezember 1936 an auf dem Bureau des Gaswerkes zur Einsicht bereit.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Angabe der Nummern, evtl. gegen Vorweisung der Aktien vom 10. Dezember 1936 an bezogen werden bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Lichtensteig, bei der Spar- und Leihkasse in Kappel und auf dem Fabrikgebäude des Gaswerkes in Wattwil.

Wattwil, den 1. Dezember 1936.

(4727 G) 2869 i

Der Verwaltungsrat.

COMA A. G.

Liquidation

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre hat am 3. Dezember 1936 die Liquidation unserer Gesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden gemäss Art. 665 O. R. hiermit aufgefordert, allfällige Ansprüche bei uns anzumelden.

Glarus, den 8. Dezember 1936.

Der Verwaltungsrat:

Dr. Paul Scherrer, Basel, Barfüsserhof.

FINANZ-
INSERATE
haben weitaus besten Erfolg im
SCHWEIZERISCHEN HANDELSAMTSBLATT

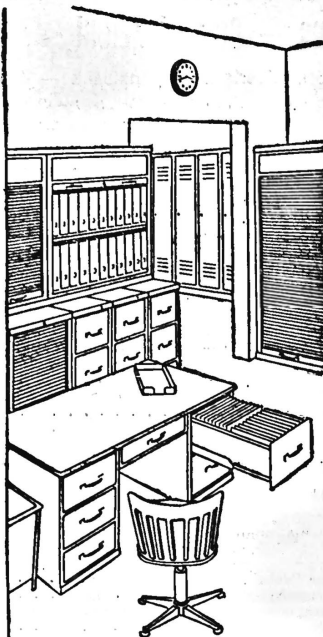
Biola



Bessere Raumaussnutzung
Grössere Uebersicht
Rascheres Arbeiten
Weniger Zeitverlust
durch

Bigla-Stahlmöbel

Verlangen Sie bitte unverbindlich Prospekte.



Bigla, Spichiger & Cie. A.-G. Bigla (Bern)

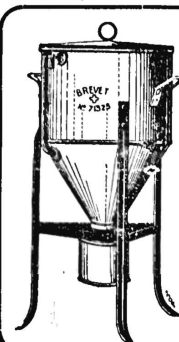
Rayonvertretungen:

Ostschweiz: J. F. Pfeiffer, Zürich.
Kt. Baselstadt u. Baselland: J. F. Pfeiffer, Basel.
Steiner, Guhl & Cie. A.-G., Basel.
Kt. Genf: W. Bertrand, Genève.
Kt. Schaffhausen: J. F. Pfeiffer, Schaffhausen.
Kt. Tessin: S. A. Forniture d'Ufficio Moderno, Lugano.
Kt. Waadt und Wallis: Krieg & Cie., Lausanne.



Handels- & Rechts-Auskünfte Renseign. comm. & juridiq.

Aarau: Sandmeier, Adv. Ink.
Basel: Bichet & Cie., Falknerstrasse 4.
Bellinzona: R. Eusebio, Adv. Ink. Inf., Tel. 612.
Bern: Gläubigerschutz-Verb., Bürgerhaus, Ink. u. Ausk.
— Bichet & Cie., Bubenbergplatz 8.
Genève: Me L. Willemin, avocat, Cécid 13, Adv. Ink.
— Bichet & Cie., rue Cécid 13.
— A. Luthi, agt. all. autorisé. Gérant Creditreform. 8 Vieux Collège.
Grenchen: Büro Kallen, Inf. Lausanne: Bichet & Cie., 32 Petit-Chêne.
Locarno: Janner & Nessel, Treuh. - Inkasso - Ausk.
Lugano: Dr. Pozzi & Dr. Flutsch, Adv. & Not., T. 23.252.
Luzern: Balmer-Ott, Sachwalter.
— Fr. Widmer, Inf. Ink.
Montreux: A. Pittler, R'agent.
Olten: Eugen Nagel, Treuh. - Notariat, Tel. 3634.
St. Gallen: Max Baumann, Rechts- u. Inkassobureau.
Wohlen (Aarg.): Schmidt A. & M., Notariat, Inkass.
Zürich: Bichet & Cie., Bärenstrasse 18.
— Prudentia A.-G., Alfr. Escherstr. 60, Tel. 31.902.



Appareil de lavage ECONOME

5000 appareils livrés
réalisent une économie de 70 à 80% de benzine ou pétrole. Indispensable pour auto-garages, mécaniciens, industriels métallurgiques, horlogerie, petit mécanique, teinturiers, etc.

Stoeckli et Debrot
Genève, rue Pradier 8
Téléphone 28.154

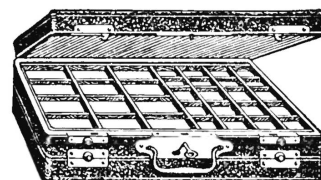
Société Anonyme en formation pour l'exploitation de Brevets suisses et étrangers de premier valeur dans la **branche dentaire** cherche

Capitaux

sous forme de prise d'actions ou obligations. Tous renseignements sur affaire sérieuse et de rendement intéressant seront fournis sous chiffre N 2237H U à Publicitas Bienne. 2897



Musterkoffer aller Art



für Instrumente, Werkzeuge, Apparate, Modelle, Musterkoeffektion etc.
Emballage AG., Zürich
Abteilung Reismusterkoffer - Breitenstr. 7 - Tel. 67.278

Langjähriger, seriöser, seit 20 Jahren in Zürich wohnhafter Reise-Vertreter, übernimmt

Platzvertretung Zürich gegen gute Provision.

Neu-Einführung wird nicht übernommen, eine gewisse Stamm-Kundschaft muss bereits vorhanden sein. Fabriken od. Grossisten, die die Stadt Zürich intensiv bearbeiten lassen wollen, belieben sich unter Chiffre Ao 10475 Z an Publicitas Bern zu melden. — Karton- u. Papierbranche bevorzugt.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Nach
Argentinien
reisender Kaufmann übernimmt noch einige Aufträge eventuell auch Vertretungen. Offerten unter Chiffre Xc 10515 Z an Publicitas Basel. 2819

Spar- & Leihkasse in Bern

Auszahlung der Zinse pro 1935 und 1936 auf die privilegierten Sparguthaben bis zum Betrage von Fr. 5,000.-

Mit Ermächtigung der Aufsichtsbehörden gelangen die in den Jahren 1935 und 1936 aufgelaufenen Zinse auf sämtlichen, gemäss dem Eidg. Bankengesetz bis zum Betrage von Fr. 5,000.- pro Einleger privilegierten Sparguthaben

ab 9. Dezember 1936 an unsern Schaltern zur Auszahlung.

Die nicht bezogenen Zinse werden dem betreffenden Sparheft als **neues Sparguthaben** gutgeschrieben und sind somit auch später jederzeit frei verfügbar.

Diese Zinsfreigabe erstreckt sich nicht auf die Zinse der den privilegierten Betrag von Fr. 5,000.- pro Einleger übersteigenden Sparguthaben und auch nicht auf die Zinse auf Kontokorrentbüchlein (graue Büchlein), auf Guthaben in laufender Rechnung und von Kassascheinen. 2914

Im Interesse einer geordneten und ruhigen Abwicklung des Zinsbezuges und um grossen Andrang und langes Warten an den Kassenschaltern zu vermeiden, ersuchen wir die Sparheftinhaber, auch die früheren Morgen- oder späteren Nachmittagsstunden zu benützen. Auswärts wohnende Einleger können ihre Büchlein einsenden, worauf ihnen der Zinsbetrag unter Rücksendung der Büchlein per Post überwiesen wird. Der Zinsbezug kann auch im Laufe des neuen Jahres ohne Nachteil stattfinden, da die hievorigen präzisierten nicht erhobenen Zinse als jederzeit frei verfügbares **neues Sparguthaben** behandelt und in keiner Weise von der Sanierung erfasst werden.

Die Direktion.

Aktiengesellschaft für Seidenindustrie in Glarus

Einladung zur 37. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 15. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Rathausplatz, Glarus.

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1935/36.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1936/37.
5. Mitteilung gemäss Art. 657, Abs. 1, O. R.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 5. Dezember an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Dieselbst können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 12. Dezember bezogen werden. (8863 Gl) 2822 i

Glarus, den 28. November 1936.

Der Verwaltungsrat.

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève

reliés aux gares de GENEVE-CORNAVIN et VERNIER-MEYRIN

Téléphone 26.544

Vastes caves avec cuves en ciment-verré. — Pasteurisation

Emmagasinage de céréales, autos, et toutes marchandises

Acquittements Réexpéditions

Tarifs spéciaux de transit

WARRANTS

140-1